



INFO

Amtliche Mitteilung

Folge 10

August 2020

Marktgemeinde St. Martin im Innkreis

Der Pachtvertrag für unseren **Kinderspielplatz** wird demnächst auslaufen. Eine Verlängerung läge im Interesse der Marktgemeinde, wird aber aufgrund immer wieder auftretender Probleme erschwert.

Leider gibt es Spielplatzbesucher, die fallweise mit dem eigenen PKW anreisen (!) und die Einrichtung als Treffpunkt nutzen. Über die geistige Reife dieser zumeist nächtlichen Besucher bedarf es keiner weiteren Ausführungen ...

Um die Situation „in den Griff“ zu bekommen, wird der Spielplatz ab sofort abends wieder regelmäßig zugesperrt, der Zugang von der Volksschulseite aus muss während der Sommerferien ständig geschlossen bleiben, um missbräuchliche Verwendung weitestgehend zu reduzieren.

Da nicht anzunehmen ist, dass jene „motorisierten Kinder“ diese Zeilen lesen, ersucht die Marktgemeinde auch die heimische Bevölkerung um Mithilfe. Weisen sie Kinderspielplatzbesucher, die den Platz zweckentfremdet nutzen, auf diesen Umstand hin!

In der Zeit von 8. Juni bis zum 21. Juli wurde die Marktgemeinde einer **Gebärungsprüfung** unterzogen. Gegenstand dieser Prüfung waren die Jahre 2017, 2018 und 2019. Wie im informellen abschließenden Gespräch mit dem Prüfer zu erfahren war, wird der Prüfungsbericht über 50 Seiten umfassen und sicher nicht vor Jahresende im Gemeinderat präsentiert werden können. Die Kommunikation des Prüfers verlief „auf gleicher Augenhöhe“, was positiv hervorgehoben werden muss.

Es gab mehrere Beanstandungen, die aber größtenteils nicht sofort umgesetzt werden können. In Teilbereichen, in denen dies aber möglich ist, wurde bereits gehandelt.

Konkret wurde im Kindergarten der Bustarif bereits von € 15 auf die landesüblichen € 25 angepasst.

Über alle anderen Punkte werden wir nach Vorliegen des Prüfungsberichtes noch entsprechend berichten bzw. auch noch entsprechende Beschlüsse fassen.

Selbst wenn Fernreisen in Zeiten wie diesen eher die Ausnahme sein werden, erlauben sich Bürgermeister Dr. Hochhold und alle Gemeindebediensteten, all jenen, denen noch freie Wochen ins Haus stehen, einen schönen Urlaub zu wünschen!



**URLAUB - Dr. Novak
bis Freitag, 14.08.2020!**

Inhaltsverzeichnis:

Protokolle / Baustellen / Schwimmkurse	Seite 2
Goldhaubengruppe / Post-Partner	Seite 3
FF-Jugend / Caritas-Pflegedienst	Seite 5
Zivilschutz Urlaubsvorbereitungen	Seite 7

Redaktionsschluss nächste Info: Fr, 21.8.2020

Familienausschuss zu Corona	Seite 3
FF St. Martin	Seite 4
Biomüll / Sportverein / Fußball	Seite 6
Blutspendetermin / Impressum	Seite 8

Gemeinderatssitzungsprotokolle

Es wird sicher schon dem Einen oder Anderen aufgefallen sein, dass die Protokolle der Gemeinderatssitzungen auf unserer Homepage nicht mehr zu finden

sind. Auch das ist eine Konsequenz aus der bereits erwähnten Gebarungsprüfung. Aufgrund der geltenden DSGVO wurde angeraten, diesen Schritt zu setzen.

Baustellen

Ein erstes Ergebnis der Baggerarbeiten im Grünzug kann man in Bahnhofsnähe bereits in Augenschein nehmen, die ersten Hügeln der Erholungszone sind bereits modelliert. Die Flächen sollen noch mit Holzgewächsen bepflanzt bzw. begrünt werden.



Den dringenden Wünschen der neuen Bewohner in der Alleefeld-Siedlung Nähe Bahnstrecke folgend konnte die fehlende Asphaltdecke am 23./24. Juli aufgebracht werden. Somit ist die gesamte Alleefeldsiedlung (endlich) staubfrei.

Schwimmkurse

Schwimmen gilt als eine der gesündesten Sportarten überhaupt. Dies trifft jedoch nur dann zu, wenn man die Schwimmtechnik auch wirklich gut beherrscht. In unseren Schwimmkursen steht daher von Anfang an das richtige Erlernen der einzelnen Schwimmtechniken im Vordergrund - und das geht noch dazu mit jeder Menge Spaß.

Der Schwimmkurs 2020 konnte im Rahmen der geltenden Covid-19-Bestimmungen erfolgreich durchgeführt werden.

Insgesamt nahmen 63 Kinder aufgeteilt in mehrere Gruppen an den Schwimmkursen teil.

Bei den Schulanfängern des Kindergartens konnten neun Kinder in einer Gruppe ein Schwimmbadzeichen erwerben (7 Oktopus, 2 Frühschwimmer). Schwimmlehrerin Kathi Brückl gratulierte ihren Schützlingen recht herzlich.

Ein weiterer Schwimmkurs mit 37 Kindern aufgeteilt in drei Gruppen, wurde zu Ferienbeginn für Anfänger und Fortgeschrittene von der Schwimmlehrerin Kathi Brückl durchgeführt. Auch diese konnten erfolgreich ein Schwimmbadzeichen erwerben. Unterstützt wurde die Schwimmlehrerin durch ihre Helferinnen Frau Barbara Ignatschuk und den Brüdern Sebastian und Lukas Wimmer. Ein herzliches Dankeschön!



Schwimmlehrerin Kata Agnes Fonai-Nesz leitete Ende Juni und Anfang Juli mit 15 Kindern eingeteilt in zwei Gruppen Schwimmkurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Zur Unterstützung konnte sie ihren Ehemann als Helfer gewinnen. Auch hier ein herzliches Dankeschön!

Wir gratulieren allen Kindern, die ein Schwimmbadzeichen bzw. eine Urkunde erlangt haben.

Text: Schwimmkursleiterin Kathi Brückl & Schwimmlehrerin Kata Agnes Fonai-Nesz.

Familienausschuss zum Thema Corona

Familien in der Corona Krise

Die in diesem Jahr aufgetretene Corona Krise ist für jeden Österreicher eine Herausforderung. Gerade die Familien müssen sich derzeit einem enormen Arbeitsumfang stellen. Vieles ist zu organisieren und unter einen Hut zu bringen, nicht nur ein eventueller Jobverlust und daraus entstehende finanzielle Probleme sind zu stemmen, auch die fehlenden sozialen Kontakte, die Einschränkungen im Sozialbereich, die Schulschließungen und fehlenden Betreuungsmöglichkeiten der Kinder, belasten die Familien über die Maßen. Derzeit scheint auch keine wirkliche Besserung in Sicht, sodass uns Corona sicher noch mittel- bis langfristig begleiten wird. Dies ist der Grund, warum der Ausschuss für Jugend-Familie-Senioren-Integration, im Anschluss einige Hilfestellungen und Ratgeber anführen möchte. Die Ratgeber sind kein Heilmittel, können jedoch bei vielen Herausforderungen und Problemen im Alltag Hilfestellung leisten, um Schwierigkeiten besser meistern zu können. Sie befinden sich momentan mit

Ihrer Familie in einer sehr herausfordernden Situation und wir möchten Sie dabei unterstützen, diese gut zu bewältigen. (Quelle : AKH Wien)

Die Broschüre „Lieben.Loben.Leiten“ ist ein weiteres Instrument im Bereich Elternbildung, sie wurde neu überarbeitet. In dieser Broschüre werden Wege aufgezeigt, wie Sie die Beziehung zu Ihrem Kind gestalten, verändern und verbessern können. (Quelle : www.familienkarte.at)

Abschließend möchten wir noch auf ein Gewinnspiel im Rahmen der Aktion HUI statt PFUI 2020 hinweisen. Die Flurreinigung findet in der Corona-Krise nicht im großen Stil statt. Bis Ende Mai 2021 kann jeder einzelne Müll sammeln, Fotos hochladen und fünf Gutscheine im Wert von je 300 Euro und einen Wellnessurlaub im Wert von 600 Euro gewinnen. Alle drei Wochen wird ausgelost, also schnell mitmachen und gewinnen! Genaueres unter www.huistattpfui.at Nutzen sie die vielen praktischen Tips und kommen sie hoffentlich gesund und möglichst ohne Schaden durch diese für uns alle sehr herausfordernde Zeit

Obmann Bernhard Winter

Goldhaubengruppe

Am **Samstag, den 15. August 2020**, findet um **10.00 Uhr** wieder die **Kräutersegnung** in der Pfarrkirche statt. Im Anschluss daran wird die Goldhaubengruppe die geweihten Kräuterbüschel an die Gottesdienstbesucher verteilen.

Da heuer am Palmsonntag der Guglhupfsonntag leider ausfallen musste, werden auch Guglhupf und Kuchen zum Mitnehmen angeboten.

Der Verkauf findet am Kirchenplatz statt.

Die Goldhaubengruppe



Postpartner

Eine jahrzehntelange Institution fand mit 30. Juni ein Ende. Die Postfiliale schloss an ihrem bisherigen Standort Diesseits 174 ihre Pforten.

Seit 1. Juli werden die Postdienste von **Elmar Reisinger** als neuem **Post-Partner** in seiner Trafik in Diesseits 71 angeboten.

Offizielle Eröffnung ins Bild gerückt: von links nach rechts: Bürgermeister Dr. Hans Peter Hochhold, Sieglinde Reisinger, Post-Change-Manager Gerhard Gamsjäger, die zu Beginn anwesende Instruktorin Brigitte Kendlbacher und Elmar Reisinger.





Nach einigen Wochen des **(beinahe) Stillstandes** beginnt seit Anfang Juni auch bei der FF St. Martin wieder so etwas wie der „Alltag“. Im Zeitraum von Mitte März bis Ende Mai war auch bei den Feuerwehren die Corona Pandemie allgegenwärtig: Übungen, Schulungen, Bewerbe, Bezirksfunkproben, Jugendarbeit und natürlich auch die sogenannte Kameradschaftspflege waren untersagt und sogar bei den Einsätzen in dieser Zeit galt es diverse Maßnahmen zu berücksichtigen. Leider war es uns aufgrund der Ausgangsbeschränkungen auch nicht möglich einen **Maibaum** aufzustellen.

Umso erfreulicher ist es, dass, wie bereits in der letzten Ausgabe der GemeindeINFO zu lesen, die Kameraden der FF Troßkolm es trotz der Einschränkungen geschafft haben, den Brauch des Maibaum-Aufstellens nicht auszulassen.

Auch die diesjährige **Haussammlung** konnten wir leider vor den Ausgangsbeschränkungen nur etwa zur Hälfte abschließen. Obwohl eine Haussammlung nach der teilweisen Aufhebung dieser Beschränkungen wieder möglich gewesen wäre, haben wir uns entschlossen, diese heuer mit dem Stand vor Corona zu beenden.

Wir möchten uns an dieser Stelle jedenfalls bei allen Spendern für die freundliche Aufnahme recht herzlich bedanken.

Ebenso war es wegen der Beschränkungen im Bereich von Veranstaltungen heuer auch nicht möglich unseren traditionellen „Tag der offenen Tür“ zu veranstalten. Wir freuen uns aber auf euren Besuch im nächsten Jahr.

Einiges zu berichten gibt es hingegen im Bereich der Einsätze: neben diversen Kleinsätzen hatten wir im ersten Halbjahr drei ernstere Einsätze zu bewältigen. Am 06. März kam es bei der Ausfahrt der Fa. FACC in Breitenbach zu einer Kollision zweier PKW. Glücklicherweise war entgegen erster Informationen keine Person eingeklemmt. In den Abendstunden des folgenden Tages wurden wir zur Rettung einer Person alarmiert, welche im Haus gestürzt war und nicht mehr aufstehen konnte. Durch das Einschlagen eines Fensters auf der Gebäuderückseite konnten wir uns und dem Notarzt rasch Zugang verschaffen.

Zum wohl spektakulärsten Einsatz wurden wir am 17. April alarmiert. In unserer Nachbargemeinde Reichersberg brannte der Stadel eines landwirtschaftlichen Objektes. Bereits während der Fahrt zum Feuerwehrhaus war eine riesige schwarze Rauchsäule wahrnehmbar. Wir unterstützten die Löscharbeiten mit unserem TLF sowie einem Atemschutztrupp. Glücklicherweise kam

es bei diesem Brand zu keinen Personenschäden, der Sachschaden ist allerdings enorm.

Ausgelöst wurde der Brand durch Brandstiftung.

Wie bereits in unserem Jahresbericht zu lesen war, haben im vergangenen Jahr drei Kameraden die Wasserdienst Grundausbildung sowie das Wasserwehr-Leistungsabzeichen in Bronze abgelegt. Dies war nur möglich, weil uns die FF Weilbach dankenswerterweise ihre Zille für die Grundausbildung überlassen hat. Als dann die Anschaffung einer eigenen Zille im Raum stand, erklärte sich unser Gemeinde- und Landesfeuerwehrarzt Dr. Clemens Novak, selbst begeisterter Zillenfahrer, im Namen seiner Ordination bereit, der FF St. Martin eine Zille zu spenden, die schließlich am 21. September in Linz abgeholt werden konnte. Da die Zille bereits beim Leistungsbewerb in Verwendung war, wurde sie zunächst von den Kameraden Karl Voglhuber und Johann Penninger geschliffen und neu gestrichen.



Während der Wintermonate baute Karl Voglhuber schließlich noch einen tollen Transportanhänger für die Zille, damit wir diese sicher und

ohne großen Aufwand zum Training nach Obernberg transportieren können. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Beteiligten.

JUGENDaktuell

Bereits am 19. Februar konnte sich die Jugendgruppe über neue Trainingsanzüge freuen. Unterstützt wurde diese Anschaffung zu gleichen Teilen von der Fa. Angleitner GmbH, der Raiffeisenbank St. Martin sowie unserem Kameraden Alexander Szechenyi (am Foto die drei Spender, Kommandant Robert Gramberger, das Jugendbetreuer-Team sowie ein Teil der Jugendgruppe)



Als Kommandant der FF St. Martin möchte ich mich zu guter Letzt bei allen Unterstützern, Gönnern und Spendern bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt diesmal allerdings allen Kameradinnen und Kameraden für die gezeigte Disziplin und den Zusammenhalt in dieser herausfordernden Zeit sowie die vorbildliche Einhaltung aller von der Regierung sowie von Landes- und Bezirksfeuerwehrkommando gesetzten Maßnahmen.

HBI Ing. Robert Gramberger

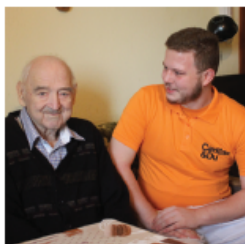


**HILF AUCH DU UNS
ANDEREN ZU HELFEN**

122



Cölnest GmbH, Peter Hamel Fotografie



Mobile Familien-
und Pflegedienste
Caritas

Unterstützung zu Hause im Alltag

Wenn im Alter vieles beschwerlich wird oder die Mutter erkrankt und jemanden für die Kinder braucht: Es gibt Situationen im Leben, bei denen man rasche und kompetente Hilfe benötigt. Die Mobilen Familien- und Pflegedienste der Caritas kommen zu Ihnen nach Hause, wenn Sie Unterstützung im Alltag brauchen:

Familiendienste:

- Familienhilfe
- Langzeithilfe für Familien

Tel.: 07752/208 10 - 10

Pflegedienste:

- Hauskrankenpflege
- Mobile Betreuung und Hilfe
- 24-Stunden-Betreuung

Tel.: 0676/87 76 25 94

Pflegende Angehörige: www.netzwerkpflege.at

www.mobiledienste.or.at

Tipps - Biotonne

Kompostis Sommertipps Biotonneneinsatz im Sommer

Im Hochsommer entwickelt so manche Biotonne ein sehr unästhetisches Eigenleben und wird zum Lebensraum für Maden und anderes Getier. Das sieht dann meist nicht nur unappetitlich aus, es verbreitet auch einen unangenehmen Geruch.

Die Ursache für unerwünschtes Leben in der Biotonne ist oftmals zu viel Feuchtigkeit. Wir haben deshalb einige kleine, aber effektive Sommertipps und Tricks für den Gebrauch der Biotonne.

- Entsorgen Sie auch Papierservietten oder die Küchenrolle in der Biotonne. Dadurch wird Flüssigkeit aufgesaugt und es kommt zu geringerer Geruchsbildung.
- Die Biotonnen nicht in die pralle Sonne stellen ein kühler, schattiger Platz ist ideal.
- Flüssige Abfälle wie Suppen und Saucen nicht in der Biotonne entsorgen.
- Öle und Fette bitte im ÖLI sammeln. Diesen erhalten Sie kostenlos im ASZ.

Auf unserer Homepage www.innkompost.at im Kapitel Biotonne im Sommer informieren wir über die optimale Verwendung der Biotonne im Sommer.

Einen schönen und erholsamen Sommer wünscht das Team der Firma Augustin-Innkompost GmbH in Hohenzell und St. Georgen



Sportverein - News

Der Sportverein hat in den letzten Monaten an einer neuen Homepage gearbeitet. Seht euch die neue optimierte Seite an.

<https://www.union-stmartin.at>
Trotz der Corona-Krise hat sich ein neuer Zweigverein gebildet. Wir begrüßen das Team Parkour und Freerunning in unserer Sportfamilie.

**Obmann des Zweigvereines
Parkour und Freerunning ist
Dominik Pixner**



**Erwin Loidl folgt Robert Ellinger
als neuer Obmann des Zweigvereines Turnen.**



Fußball-News



SPIELPLAN Herbst 2020

1	Sa, 15. 08. 2020 17:00	Gurten 1b	St. Martin i.I.
2	So, 23. 08. 2020 16:00	St. Martin i.I.	Utzenaich
3	Sa, 29. 08. 2020 16:00	Munderfing	St. Martin i.I.
4	So, 06. 09. 2020 16:00	St. Martin i.I.	Taufkirchen/Pram
5	So, 13. 09. 2020 16:00	Neumarkt/Pötting	St. Martin i.I.
6	So, 20. 09. 2020 16:00	St. Martin i.I.	Altheim
7	So, 27. 09. 2020 16:00	Münzkirchen	St. Martin i.I.
8	Sa, 03. 10. 2020 16:00	St. Martin i.I.	Gilgenberg .
9	Sa, 10. 10. 2020 16:00	Taiskirchen	St. Martin i.I.
10	So, 18. 10. 2020 15:30	St. Martin i.I.	Ranshofen
11	Sa, 24. 10. 2020 14:30	Eggelsberg-Moosd.	St. Martin i.I.
12	So, 31. 10. 2020 14:30	St. Martin i.I.	Senftenbach
13	Sa, 07. 11. 2020 14:00	St. Marienkirchen/W.	St. Martin i.I.

Ersatztermine: So, 15.11. und So, 22.11. - Terminänderung vorbehalten!

Liebe St. Martin-Fußballfreunde!

Nach einer langen Pause starten wir nun in die neue Fußball-Herbstsaison 2020.

Anbei findet Ihr den aktuellen Spielplan. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie – liebe St. Martin-Fußballfreunde – unsere Mannschaft nach der guten letzten Herbstsaison in der **Bezirksliga West** vor allem bei den Heimspielen auch jetzt unterstützen würden.

Obmann
Manfred Weilhartner



Weitere Information findet ihr auf der neu gestalteten Seite. <https://www.union-stmartin.at>

Selbstschutz ist der beste Schutz:

URLAUBSVORBEREITUNGEN

Damit die Ferien zur schönsten Zeit des Jahres werden und es bei der Rückkehr aus dem Urlaub keine bösen Überraschungen gibt, helfen Selbstschutzmaßnahmen im Zuge der Vorbereitungen. Gerade in Zeiten der Coronakrise sind das Einhalten der Sicherheitsvorkehrungen und Schutzmaßnahmen sowie detaillierte Informationen über das Urlaubsziel besonders wichtig.



i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Coronakrise:

- Das Coronavirus macht keinen Urlaub - egal ob sie in Österreich oder im Ausland die Ferien verbringen wollen! Denken Sie an den Sicherheitsabstand, Hygienemaßnahmen,... und nehmen Sie für alle Fälle eine Schutzmaske mit
- Wägen Sie die Risiken eines Auslands-Aufenthaltes gründlich ab, bevor Sie Ihren Urlaub buchen
- Freies Reisen in vielen Ländern ist wieder möglich, das Außenministerium bittet aber alle Urlauber, sich vor der Ausreise registrieren zu lassen. **Nähere Infos:** <https://www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reiseinformation>
- Wenn Sie ins Ausland verreisen wollen, informieren Sie sich über die dortigen Ein- und Ausreisebestimmungen bzw. die dort gültigen Corona-Vorschriften
- In österreichischen Freibädern gilt derzeit ein Abstand von einem bis zwei Metern zwischen Badenden, in Hallenbädern sind es sechs Quadratmeter pro Gast

Persönliche Vorbereitungen:

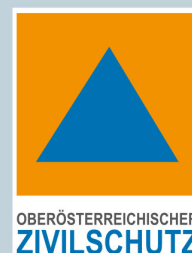
- Dokumente – Reisepass, E-Card, Führerschein nicht vergessen; Kopien hinterlegen
- Auch Reiseunterlagen kopieren und diese im Urlaub getrennt von den Originalunterlagen aufheben
- Medikamente, die Sie regelmäßig einnehmen und Reiseapotheke nicht vergessen
- Keinen Hinweis zur Dauer des Urlaubs auf Anrufbeantworter, Mailbox oder im Internet hinterlassen und an Einbruchschutz denken
- Nicht benötigte Leitungen (Gas, Wasser,...) abdrehen
- An Gewitter während der Abwesenheit denken (Sturm, Starkregen,...)
- Nachbarn, Bekannte zur Nachschau und um Postentleerung bitten



Heuer ist ein starkes FSME-Jahr, denken Sie auch an ihre Zeckenimpfung!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at





www.rotekreuz.at/ooe | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEN

ST. MARTIN

Mittwoch, 12. August 2020

15:30-20:30 Uhr

Mehrzweckhalle



Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Impressum:

Redaktion, Inhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Martin im Innkreis, 4973 St. Martin im Innkreis, Diesseits 184 Telefon: 07751/8255
FAX: 07751/8255-14 - E-Mail: j.langmaier@st-martin-innkreis.at - Homepage: <https://www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at> -
Fotos: Marktgemeinde St. Martin im Innkreis oder laut Angabe.